

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	██████████
Studiengang	Außenwirtschaft/Internationales Management
Gasthochschule	Universidad de Málaga
Zeitraum (WS/SS/ Jahr)	WiSe 2015/16 (01.09.-29.02.)
E-Mail-Adresse	██████████

Betreuende Personen

An der Gasthochschule:

Name	Elena Barcena Martin
E-Mail	barcena@uma.es
Telefon	(34) 952 13 11 91/ (34) 951 952 129

An der Heimathochschule:

Name	Andres, Lea
E-Mail	lea.andres@haw-hamburg.de
Telefon	+49.40.428 75-6975

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule)

Wen man einmal eine Übersicht von allen Sachen hat die erledigt werden müssen ist es gar nicht mehr so kompliziert. In Malaga kriegt man eine zuständige Person die einem bei Fragen und Problemen helfen kann und alle notwendigen Papiere unterschreibt. Sobald man die Zugangsdaten für das Onlineportal der Universität hat kann man sich dort um die organisatorischen Angelegenheiten von der UMA kümmern.

Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans etc.)

Die Absprache am eigenen Department war sehr einfach. Wenn man vor dem Termin schon über mögliche Kurse an der Gasthochschule informiert ist lassen sich sehr schnell mögliche Kurse für die Anrechnung finden. In der Gasthochschule musste ich Einiges umplanen, dieses ist nicht ganz so einwandfrei da man nun mit den zuständigen Personen an der eigenen Hochschule per E-Mail kommunizieren muss und mit den Zuständigen in Malaga in person und man nicht immer zum richtigen Zeitpunkt die notwendigen Informationen hat. Außerdem ist es an der UMA nicht ganz offensichtlich wann welche Kurse statt finden und auf welcher Sprache sie sind etc.

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen)

Ich habe mein Zimmer über eine Gruppe in Facebook gefunden die ausschließlich für die Wohnungssuche/-vermittlung ist. Die Suche geht sehr schnell und erledigt man am besten Vorort. Wenn man die ersten Nächte in Hostels verbringt lernt man auch schon Leute kennen und ich persönlich wollte ungerne schon aus Deutschland eine Wohnung in Malaga suchen.

Alltag und Freizeit

(Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote)

Ein Konto für Spanien habe ich mir schon im voraus bei der DKB ein erstellt, da ich mit diesem auf der ganzen Welt kostenlos Geld abheben und mit Karte bezahlen kann. Die Lebenshaltungskosten sind etwas geringer als in Deutschland, besonders essen gehen ist um einiges günstiger. Sportangebote habe ich keine wahrgenommen aber in der Stadt gibt es einige Kulturevents die sehr schön sind.

Fazit

Das war einer der besten Erfahrungen die ich soweit gemacht habe. Obwohl ich vorher nicht viel von Spanien und dessen Kultur wusste habe ich mich sofort wohl gefühlt und eingelebt. Um viel von der Sprache zu lernen muss man sich allerdings sehr bemühen da man hauptsächlich mit anderen Erasmus Studenten in Kontakt kommt mit denen man kein Spanisch spricht.

Ein paar besondere Tipps

(erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen)

Es lohnt sich an langen Wochenenden ein Auto zu mieten und die Küste hoch oder runter zu fahren da es in ganz Andalusien so viel Interessantes zu sehen gibt welches man sich auf keinen Fall entgehen lassen sollte. Den Partys wird man in Malaga nicht entkommen können und die guten Restaurants lassen sich auch sehr schnell durch Gespräche mit anderen Studenten entdecken.

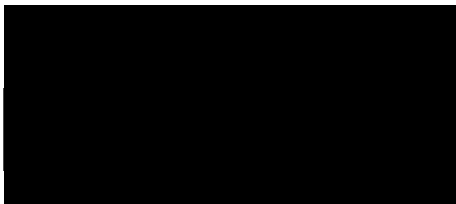
Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja Nein

Ort, Datum

Unterschrift





HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+